



Kiefergelenkbeschwerden

Das Kiefergelenk verbindet den Unterkiefer mit dem Schädel. Täglich wird es intensiv beim Sprechen, Kauen oder Schlucken beansprucht. Es kann sich dabei in alle Richtungen bewegen.

Die hohe Komplexität und Beanspruchung macht das Kiefergelenk anfällig für Beschwerden.

Kiefergelenksbeschwerden (craniomandibuläre Dysfunktion, CMD), wie Kiefergelenksknacken oder -schmerzen, können viele verschiedenen Ursachen haben.

Man unterscheidet hier 3 verschiedene Gruppen von Ursachen:

- Zahnbezogene Ursachen
- Muskelbezogene Ursachen
- Gelenksbezogene Ursachen

Die unterschiedlichen Ursachen und Symptome sind durch eine differenzierte und ausführliche Diagnostik zu untersuchen.

In Abhängigkeit der gestellten Diagnose ist eine individuelle Therapie durchzuführen.

Folgen von Kiefergelenksbeschwerden können z.B. Kopf-, Nacken- oder Schulterschmerzen, Ohrenscherzen, Bewegungseinschränkungen des Unterkiefers, Knacken beim Öffnen oder Schließen, Knirschen oder Pressen der Zähne sein.

Gerne **beraten** wir Sie über **diagnostische** und **therapeutische Möglichkeiten** und vor allem über Möglichkeiten dieser **Erkrankung vorzubeugen**.